

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

5 (5.1.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 5. Zweites Blatt.

Samstag den 5. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Bekanntmachung.

Nr. 151. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß längstens bis zum 14. d. Mts. das 2. Sechstel an direkten Steuern (Grund- und Häusersteuer, Beförderungsteuer, Gewerbesteuer und Einkommensteuer) bei der am Wohnsitze des Steuerpflichtigen befindlichen Steuereinnahmestelle einzuzahlen ist. Nichterhaltung des Verfalltermins hat Mahnung zur Folge, wofür an den Mahner eine Gebühr von 20 Pfg. zu entrichten ist.
Karlsruhe, den 2. Januar 1901.
Großh. Hauptsteueramt.
Kittel. Eißermann.

Bekanntmachung.

In dem zweiten Cyklus der auf Anregung Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin im Anschluß an das Viktoriapensionat veranstalteten Vorlesungen wird

Oberschulrat **Dr. Waag**

über

Das Leben der Sprache

vortragen. Die sechs Vorlesungen finden statt jeweils Montag von 4-5 Uhr im Foyer des Großh. Hoftheaters, erstmals

Montag den 14. d. Mts.

Damen, welche an diesen Vorträgen theilzunehmen wünschen, werden ersucht, sich bei dem Hausmeister des Viktoriapensionats einzuzichnen. Das Honorar beträgt vier Mark.
Karlsruhe, den 4. Januar 1901.

Viktoriapensionat Karlsruhe.

5.1.

Badischer Frauenverein.

32. Am 7. Januar 1901 beginnen in der Kunststickereischule der kleine Stickkurs und der große Kurs zur Ausbildung von Kunststickerei-Lehrerinnen. Anmeldungen werden Binkenheimerstraße 2 jeden Morgen von 9 bis 12 Uhr entgegengenommen.
Karlsruhe, den 2. Januar 1901.

Der Vorstand der Abteilung I.

Zwangsvornahme für das Schneiderhandwerk in Karlsruhe.

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder, daß die Rechnung vom verfloßenen Jahre, sowie der Haushaltsplan für dieses Jahr bei unserm Obermeister, Kaiserstraße 149, eine Treppe hoch, zur Einsichtnahme während 14 Tagen aufliegen.
Karlsruhe, den 5. Januar 1901.
Der Vorstand.

Dankagung.

Die Flickschule hat weiter erhalten: durch Fr. Pantzer: von Geh. Rath Killan 3 M., Fr. Geh. Reg. Rat Meier f. e. armes Kind 5 M., Hrn. Hofsteueramt C. Roth 30 Pfd. Viktualien, Firma Hirt & Sid 10 feib. Barben u. versch. Sattlerei; durch Hrn. Geh. Rath Sachs: von Fr. Finanzminister Buchenberger 5 M.; durch Fr. Bierleinmeier: von Schirmfabr. Kern e. Kinderschirm, Fr. Schäfer 3 Scheren; durch Fr. Revisor Braun: von Fr. Hornhüter 1 M. u. 2 Paar Hemkleider. Für alle diese freundlichen Gaben dankt auf das Herzlichste

Das Comité der Flickschule des Bad. Frauenvereins.

Für die am Dienstag den 8. Januar zur Subscription gelangende

4% Badische Staatsanleihe von 1901 à 100 $\frac{1}{4}$ %

nehmen wir Zeichnungen zu den Bestimmungen des Prospekts kostenfrei entgegen.

Vereinsbank Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung.

2.1. Wir nehmen Zeichnungen auf

4% Grossherzoglich Badische Staats-Anlehen
unkündbar bis 1909, zum Subscriptionspreise von 100 $\frac{1}{4}$ % kostenfrei entgegen.

Gewerbe- u. Vorschussbank,
30 Zirkel 30.

Keller-Vermiethung.

2.1. Die ausgebehten Kellerräume unter dem Hauptbau des Markgräflichen Palais, Karl-Friedrichstraße Nr. 23, sollen alsbald ganz oder abtheilungsweise als Fäß- und Weinkeller im Wege des öffentlichen Angebotes vermiethet werden.

Die Keller können am 7., 9. und 12. d. Mts., von 10-12 Uhr Vor- und 2-4 Uhr Nachmittags, besichtigt und in ebendieser Zeit auch die Mietbedingungen auf diesseitiger Kanzlei im Markgräflichen Palais eingesehen werden.

Mietangebote mit Preisangabe sind bis spätestens Dienstag den 15. Januar, Vormittags 11 Uhr, an die diesseitige Stelle, woselbst die Eröffnung derselben stattfinden wird, einzureichen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1901.
Großh. Markgräf. Domänenkanzlei der Unterländer Fideikommission.

Zwangsvornahme.

Montag den 7. Januar 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandhaus Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Sophas, 2 Schränke, 1 Schreibtisch, 1 Nachttisch u. A.
Karlsruhe, den 3. Januar 1901.
Fester, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

3.1. Am Mittwoch den 9. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Hofe der unterzeichneten Brauerei ungefähr 20 Loose Matragendünger versteigert.

Mühlburger Brauerei,
vorm. Fehr. von Seldeneck'sche Brauerei.

Stammholzversteigerung.

Das Großh. Hoffort- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert:

Samstag den 12. Januar, früh 9 Uhr, auf dem Rathhause in Friedrichsthal aus den „Lichteneichen“ 353 Forsten I.-III. Klasse und 2 Boppeln. Holzjäger Ulrich in Friedrichsthal fertigt auf Verlangen Auszüge aus den Aufnahmelisten. 2.1.

Stammholzversteigerung.

Das Großh. Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe versteigert:

Dienstag den 15. Januar aus Abth. IV. 16. Hammelblöße. 513 Forsten I.-III. Kl. Zusammenkunft früh 9 Uhr im Parkhaus in der Friedrichsthaler Allee. Auszüge aus der Aufnahmeliste fertigt Holzjäger Müller im Schallerhaus in Karlsruhe. 2.1.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Adlerstraße 18 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

Adlerstraße 28, Vorderhaus, ist eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde; Antheil an Waschlüche und Trockenpelcher per 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

* Bernhardtstraße 8 ist im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten.

* 4.1. Durlacher Allee 16, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, der hierzu entsprechend eingerichtet, von 6 geräumigen Zimmern (Eiter), Küche, Mansarde, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an Waschlüche und Trockenpelcher auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Fasanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße, in ruhigem, abgeschlossnem Hause, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, preiswert per 1. März (event. auch 1. April) a. o. zu vermieten. Gas- und Wasserleitung ist vorhanden. Näheres zu erfragen im 1. oder 2. Stock daselbst.

*4.1. Georg-Friedrichstraße 6 ist eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Georg-Friedrichstraße 20 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w. auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung, hinter Glasabschluß, von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. wegen Verziehung sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Hirschstraße 5 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10—12 und 2—5 Uhr.

— Kaiser-Allee 5, in freier Lage, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. und 3. Stock von zusammen 8 Zimmern, Badezimmer, 2—3 Kammern, geschlossener Veranda, Keller u. s. w. auf 1. April event. früher zu vermieten. Es kann auch Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

— Kaiserstraße 30 sind im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, Küche, Keller, Mansarde, und im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder im Laden links.

*5.1. Klauprechtstraße 14 ist im 4. und 5. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Kurvenstraße 25 sind im Seitenbau zwei Wohnungen von je zwei großen Zimmern, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.1. Lauterbergstraße 2 ist im Dachstock eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12 im Bureau.

— Leopoldstraße 15 ist eine freundliche Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenplatz auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden. Anzusehen von 10 Uhr an.

*3.2. Lessingstraße 51 ist eine Wohnung zwischen Krieg- und Gartenstraße (freie Lage ohne Vis-à-vis und Hinterhaus) im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Trockenstube, auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.1. Luisenstraße 89, gegenüber dem Lehrerseminar, ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Martenstraße 83, bei der Liebfrauentirche, ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern (Schlafzimmer dabei), Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Marienstraße 87 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Morgenstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. April ds. Jg. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.

*2.1. Morgenstraße 89 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kochgasanrichtung, sowie eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 91, 1. Stock.

*2.1. Rankestraße 8 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine kleine bessere Familie zu vermieten, desgl. Luisenstraße 89 Wohnungen von 1 und 2 Zimmern, Vorder- und Hinterhaus, auf 1. April. Näheres Luisenstraße 89, parterre.

3.1. Schützenstraße 12, 2. Stock, Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

* Schützenstraße 81 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 großen, schönen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche und Keller, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

*2.2. Sofienstraße 43 ist der 1. oder 3. Stock von 6—7 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonnigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.1. Viktoriastraße 16 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Werderstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 5 im 3. Stock von 10—12 und 2—5 Uhr.

* In ruhigem Hause, Leopoldstraße 4, ist der 2. Stock mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Verandas, nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* In feinem, ruhigem Hause ist bis 1. April d. J. eine schöne Balkonwohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit herrlicher Aussicht, Küche, Keller und Mansarde, an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 2 im 4. Stock.

— In ruhigem Hause, Körnerstraße 12, sind per 1. April a. er. schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen im 1. Stock von 3 Zimmern und reichlichem Zugehör, im 2. Stock von 4 Zimmern, Badeeinrichtung und üblichem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst oder im Kontor des Tagblattes.

Schillerstraße 48 (Neubau)
sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50, 1. Stock.
Hermann Schröder.

Wohnung,

eine sehr schöne, gesunde, von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. im 3. Stock, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

*6.1. Ruppurrerstraße 29 b, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 5 hübschen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Mansardenwohnung,

eine neu hergerichtete, von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, ganz oder geteilt, ist auf 1. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Werderstraße 90 ist eine Parterrewohnung von 3 sehr großen Zimmern auf 1. April beziehbar zu vermieten.

Zu erfragen beim Eigentümer im 2. Stock.

Zu bemerken ist, daß die Wohnung ganz der Neuzeit entsprechend hergerichtet wird.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Gartenstraße 18 ist eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern, alle gegen die Straße gelegen und jedes mit besonderem Eingang, sammt allem Zugehör auf 1. April d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres gegenüber Nr. 7 beim Eigentümer L. Meijer.

Werderstraße 90

zu vermieten und auf 1. April beziehbar eine Parterrewohnung von 3 sehr großen Zimmern. Zu bemerken ist, daß die Wohnung ganz der Neuzeit entsprechend hergerichtet wird. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*2.1. Werderstraße 88 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungen zu vermieten

sofort oder später. Näheres Ullrichstraße 6, parterre.

Balkon-Wohnungen.

*6.1. Georg-Friedrichstraße 15 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und im 4. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten.

Kronenstraße 41

sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Brauerei Heiner. Als, Klegstraße 115, oder bei Herrn Bräuer in der Wirtschaft.

Eine schöne Mansardenwohnung
mit Glasabschluß, bestehend aus 2 grossen Zimmern nebst kleinerer Kammer und allem Zugehör, ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 27 im Bureau. 5.1.

Steinstraße 4, 4. Stock,

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Brauerei Heiner. Fels, Kriegstraße 115, oder bei Herrn Geiger in der Wirtschaft.

Rheinstraße 56

(Wühlburg)

ist per 1. April ein Laden mit zwei Zimmern, Kammer, Stall u. Holzschopf zu vermieten. Ferner im Dachstock zwei Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche oder 3 Zimmer und 1 Küche. Zu erfragen Grenzstraße 14 im Bureau. 2.1.

Klein-Ruppurr.

*3.1. Im Gasthaus zum Grünen Baum sind im 2. und 3. Stock einige sehr schöne Wohnungen von 2—3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Laden mit Wohnung

für 650 M. zu vermieten: Waldstraße 69.

Laden-Vermietung.

Ein geräumiger Laden mit drei Abstellmaen im Centrum der Stadt und beziehbar nach Ueber-einkunft ist zu vermieten durch J. Müller, Kaiserstraße 99 im 3. Stock. 2.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Kinderlose pens. Familie sucht eine Wohnung von 3 Zimmern mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 90 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ältere Frau sucht in ruhigem Hause ein Zimmer mit Küche oder 2 kleinere Zimmer. Offerten unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine, ruhige Familie (2 Personen) sucht in einem ruhigen Hause eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Wohnung 3—4 Zimmer

in der Kaiser-Allee event. auch Kaiserstraße ver sofort zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 87 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnung gesucht

von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern in der Weststadt bis zur Waldstraße von einer kleinen Familie ohne Kinder per 1. April. Offerten unter Nr. 88 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleines Haus oder eine Villa

gleichviel welcher Lage, zum Alleinbewohnen, auf 1. April 1901 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 74 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Morgenstraße 22 im 5. Stock.

* 21. Werderstraße 92 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

* Herrenstraße 56 ist ein kleines, einfach möbliertes, in den Hof gehendes Parterrezimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Sofort oder später ist ein einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten: Schiffelstraße 51, parterre.

* Ein schön möbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist mit oder ohne Kost sofort oder später billig zu vermieten: Kapellenstraße 52 im 4. Stock.

* Zähringerstraße 16 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kronenstraße 58 ist ein heizbares, einfach möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein heizbares Zimmer ist mit Kost sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein großes, helles, elegant möbliertes Zimmer in seinem Hause ist billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ademiestraße (neue) 71 im 2. Stock, gegenüber dem Palais Prinz Carl, ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Familienanschluss, angenehmes Heim. Beste Empfehlungen zu Diensten.

Kronenstraße 11 sind 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Auf Verlangen kann ganze Pension gegeben werden. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock. *2.1.

*2.2. **Sirischstraße 13** ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Kreuzstraße 29, 8 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten an bessere Damen zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sofort zu vermieten: Steinfstraße 19 im 3. Stock, am Libellplatz. *5.1.

2 auch 3 unmöblierte Salons sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4, 8 Treppen hoch.

Parterrezimmer, schön, einfach möbliert, auf 15. Januar zu vermieten: Karlsruherstraße 82 im Laden. *4.1.

Unmöblierte Zimmer. * Soffenstraße 43 sind 2 Parterrezimmer, auch für Büroanwecke geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Ein Mitbewohner wird gesucht: Kronenstraße 8 im Hinterhaus, parterre links.

Stallung für Offiziers-Pferde sofort zu vermieten. Näheres Fildensstraße 9 im 1. Stock. 8.1.

Zimmer-Gesuch. * Eine ältere, alleinstehende Frau sucht ein kleines, gut heizbares Stübchen. Offerten unter Nr. 92 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer, gut möbliert, nächst der Post, auf 6 Wochen alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 49 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

50000 Mk., ganz oder geteilt, sind per sofort oder später auf I. oder II. Hypothek auszuleihen. Agenten verboten. Anträge hierauf bescheidet unter Nr. 91 das Kontor des Tagblattes.

4000—5000 Mk., II. Hypothek, sucht ein pünktlicher Zinszahler alsbald aufzunehmen. Gest. Offerten unter Nr. 93 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Hypothek-Gesuch. 5.1. Auf ein sehr rentables Geschäft- und Wohnhaus werden 16 000 bis 18 000 Mk. als 2. Hypothek gesucht. Gest. Offerten von nur Selbstausleihern unter Nr. 98 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. *2.2. Zwei Mädchen für Küche und Zimmer werden sogleich gesucht im Gasthaus „Zur Stadt Pforzheim“.

5.4. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, das die Hausarbeiten gründlich versehen kann, wird bei hohem Lohn sofort gesucht: Kaiser-Allee 151 im 2. Stock.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu kinderloser Familie bei guter Behandlung per 1. Februar gesucht: Adlerstraße 28, 1 Treppe hoch.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit kann sofort oder bis 15. d. Mts. eintreten: Ritterstraße 10/12 im 4. Stock.

— Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, aber auch die übrigen Hausarbeiten willig besorgt, wird auf 15. Januar, oder auch einige Tage früher gesucht. Näheres zu erfragen 154 Kaiserstraße, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche. * Ein 16jähriges Mädchen vom Lande sucht Stelle bei kleiner Familie. Zu erfragen Waldstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

U.Sch.* Dienstpersonal aller Art sucht und findet hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stock. **Telefon 1293.**

Personen jeden Standes mit großem Bekanntenkreis im mittleren und besseren Publikum können sich schönen Nebenberdienst durch Angabe von Adressen verschaffen. Schriftliche Offerten unter Nr. 64 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Intelligenter, thatkräftiger, redigewandter junger Mann, auch Frau oder Fräulein, nicht ganz unbemittelt und gut empfohlen, befähigt, Geschäftsbesuche von Haus zu Haus zu machen, kann sich durch eine solide Vertretung lohnenden Nebenverdienst und bei Brauchbarkeit feste Stellung erwerben. Schriftliche Offerten mit Angabe der Verhältnisse unter Nr. 65 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

H. Stellen finden: 1. Älterer Koch, Restaurationköchinnen, Privatmädchen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfer, Duracherstraße 69.

Ladnerin-Stelle. Ein braves Fräulein, sehr gewandt im Verkauf von Spielwaren oder Luxuswaren, mit guten Zeugnissen über seine bisherige Thätigkeit in Detail-Geschäften, findet per 1. Februar eine dauernde Stelle bei 10.7.

F. Wilhelm Doering, Zähringerstraße 11.

2.2. Gewandte, zuverlässige **Verkäuferin** der Wäsche- und Ausstattungsbranche für ein hiesiges Geschäft für sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 55 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Mädchen-Gesuch. 3.2. Ein anständiges Mädchen, welches im Zimmerreinigen bewandert und auch etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird bei gutem Lohn und Behandlung sofort gesucht. **Restauration Harmonie,** Kaiserstraße 57.

42.17. Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Balancen Liste“. **W. Hirsch Verlag, Mannheim.**

Eine perfekte Köchin, welche sich allen übrigen Hausarbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn per sofort zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Schwertstraße 14.

Büffetdamen, auch Anfängerinnen, finden zum baldigen Eintritt Stellen durch **W. Tröster,** Kreuzstraße 17.

Eine saubere, ordentliche Kellnerin für sofort gesucht. **Zum Schwert,** Gottesauerstraße 35. *2.2.

Weibliches Modell gesucht, große, volle Figur, bei hoher Bezahlung Alte Kunstschule, Bismarckstraße 67, parterre, Atelier 4. 5.5.

Lehrling-Gesuch. 3.1. Ein Lehrling für die einfacheren Kontorarbeiten findet zum 1. Februar in einem hiesigen größeren Geschäft gegen sofortige Vergütung Stellung. Anerbieten unter Nr. 82 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling mit Vergütung von Monatsgehalt bei **Dreyfuss & Siegel,** Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

2.1. Auf die Kanzlei eines hiesigen Rechtsanwalts wird für sofort ein junger Mann oder ein Fräulein mit schöner Handschrift und guter Schulbildung als

Lehrling gesucht. Offerten unter Nr. 83 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Auf 1. Februar wird ein gewandter **Herrschaftsdiener** gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Westendstraße 71.

Hotel-Hausdiener, der mit besserem Publikum zu verkehren versteht, den Bahndienst kennt und dem es um eine ordentliche Stelle zu thun ist, nicht über 25 Jahre alt, kann sofort eintreten nach auswärts. Näheres bei **J. Müller,** Karlsruherstraße 99 im 3. Stock.

Hausbursche, ein junger, kräftiger, für eine Schreinerei gesucht: Rüppurrstraße 14. 2.2.

Ein ordentlicher Junge wird sofort gesucht: Kaiserstraße 105 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Reiseposten gesucht von tüchtigem, gewandtem Kaufmann mit feinen Umgangsformen (28 Jahre alt, verheiratet, Christ). Branche gleichgültig. Prima Referenzen. Gest. Offerten unter Nr. 38 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

*2.2. **Junger Kaufmann,** 20 Jahre alt, sucht Engagement per sofort für Comptoir, Lager oder Reise. Derselbe ist auch mit Lohn- und Krankenkassenwesen vertraut. Gest. Offerten erbetet man unter Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes.

Eine Köchin!! mit prima Zeugnissen, welche auch noch die Hausarbeiten besorgt, sucht in gutem Privathaus Stelle. Lohnanspruch 20 Mark pro Monat. Näheres durch **R. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

Büffetfräulein, Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen, Kellner, Köche, Hausburschen placet und empfiehlt Bureau **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133. 4.2.

Te Ein Hotelbursche
mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch
H. Tröfner, Kreuzstraße 17.

Wäsche

zum Bügeln wird angenommen: Degenfeldstraße 8
im 4. Stock des Hinterhauses.

25.23.

Lichtpausen

in jeder Größe werden billig angefertigt sowie
Lichtpauspapier wird in Rollen und meterweise
abgegeben in der Lichtdruckanstalt von

J. Dolland, Steinstraße 27.

Das erste Karlsruher Reinigungs-
Institut von F. W. Mielke, Adlerstraße 9, über-
nimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Böhmern) bei guter
und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen
werden zum Herrichten übernommen.

Einfamilienhäuser,

mit 6 bis 11 Zimmern, in schöner,
freier Lage, zu verkaufen. Näheres
Herrenstraße 33, III. und Eisenlohr-
straße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Haus-Verkauf.

Das Haus Birkel 11, Ecke Kronenstraße, ent-
haltend diverse Wohnungen, Einfahrt, große Keller
und Hof, wurde mit zum Verkauf übertragen.
Daselbe eignet sich für Weinhandlung, größeres
Geschäft und besonders für Bauunternehmer.
Reflektanten erhalten Auskunft durch

K. Kornsand,

*3.2.

Kaiserstraße 111.

Haus-Verkauf.

*2.2. An der Westendstraße, in bester Lage, ist
ein massiv gebautes Haus, 3. Stock à 5 Zimmer
etc. preiswert zu verkaufen. Näheres auf gesl. An-
fragen unter Nr. 14 im Kontor des Tagblattes.

Te. Hotels u. II. Gasthöfe, Restaurationen u.

Weinstuben habe wieder im Auftrag
unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen
H. Tröfner, Liegenschafts-Agentur, Kreuzstraße 17.

Bauplätze zu verkaufen.

*3.2. In nächster Nähe des neu projektierten
Personenbahnhofes ist eine Geländefläche von
ca. 3100 qm zu verkaufen. Dieselbe ist von
3 Straßen umgrenzt und eignet sich deshalb zur
beliebigen Bebauung. Reflektanten belieben ihre
Angebote oder Anfragen unter Nr. 61 an das
Kontor des Tagblattes zu richten.

Zu verkaufen.

8.1. Markgrafenstraße 22 ist ein b. in neue

Kassenschrank

zu verkaufen. Derselbe eignet sich für ein Kontor
sehr gut.

Ein gut erhaltenes Fahrrad

ist billig zu verkaufen: Schwanenstraße 86 im
3. Stock. *2.1.

Konserven.

4.2. Ca. 150 Dosen à 4 Liter prima Bohnen I
und ca. 50 Dosen à 2 Liter Macédoine habe
im Auftrage billigst zu verkaufen. **B. Koss-
mann, Amalienstr. 14 b, Auktions-Geschäft.**

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein gut rentierendes Binshaus wird mit
größerer Anzahlung zu kaufen gesucht, aber nur
aus direkter Hand. Offerten unter Nr. 15 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.



Die

Apotheken

von Karlsruhe

empfehlen

Eisenleberthran, Jodeisenleberthran,

aus bestem Medizinalthran bereitet, jedem aus-
wärtigen Präparat gleichkommend und mit
garantirtem Gehalt.



Eine

Treppe hoch

befindet sich mein Geschäftslokal

Mitte April.

Der Ausverkauf mit 20%

dauert bis 1. März 1901.

Reparaturen und Reparaturen werden billigst b. sorgt.

Schachtungsvollst

H. Reudter, Juwelier,

8.1.

Kaiserstraße 203.

Schlittschuhe,

nur erste Qualitäten in grosser Auswahl

empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Feines Handschuh-, Cravatten- und Herrenmodewaren-geschäft sucht eine
tüchtige, wenn möglich branchekundige

Verkäuferin

mit angenehmem Aeußern und tadellosem Ruf per sofort oder später.
Nur Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie
werden berücksichtigt und wollen solche unter Nr. 96 an das Kontor des Tag-
blattes abgegeben werden.

6.1.

8.1. **Kassenschrank,**
ein g brauchter u. b noch gut erhaltener, diebes- u. feuersicher, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 83 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Straße.

Nachhilfe-Unterricht.
*3.3. Ein Student der hiesigen technischen Hochschule erteilt Unterricht in allen Realsächern. Näheres Bähringerstraße 84 im 3. Stock.

*3.2. An einem guten bürgerlichen **Mittagstisch** können sich noch einige Herren beteiligen: Ritterstraße 10/12, 3. Stock, Vorderhaus.

Schon

Alles probiert
und herausgefunden, daß **Karl Nill's** allein echte
Spitzwegerich-
Brustbonbons
die allerbesten
Hausmittel geg. jed. Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung etc., und nur echt in Packeten à 10 Pfg., 20 und 40 Pfg., also nicht offen aus- gewogen, zu haben sind in Karls- rube bei: 12.5.
L. Berthold Bw., Karl-Friedrichstr. 19;
C. Hager, Hofl., Karl-Friedrichstr. 22;
Hildenbrand, Hof Konditor;
P. Klotter Bw.;
Nagel, Conditör;
Neu, Hoflieferant;
E. Neumann, Kaiser-Allee;
W. L. Schwab;
Seidelmaier, Conditör, Berberplatz.

Samstag (Vorabend) und Sonntag
empfiehlt

Dreikönigskuchen
in bekannter Güte.
W. Schmidt,
Hofbäckerei,
Birkel 29.

Fastnachtsküchlein, Berliner Pfannkuchen
von Sonntag an täglich frisch.
W. Wilser, Hofbäcker,
3 Amalienstraße 3.

Kindernährmittel
in stets frischer Waare empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Ca. 1/3 Million Mark baar

kommen zur Auszahlung durch die vom 12. bis 15. Januar 1901 stattfindende
II. Freiburger Münstergeldlotterie,
darunter Treffer im günstigsten Falle von M. 125 000, 100 000, 75 000, 50 000 u. s. w., im schlimmsten Falle aber ist der auf das letzte gezogene Loos fallende erste Treffer mindestens M. 75 000, zusammen über 5000 Gewinne. Sofortige Gewinnauszahlung. Loose per Stück 3 M., bei 10 Stück 1 Freiloos, empfiehlt
107. **Carl Götz,** Sebelstraße 11/15, Karlsruhe.
In meine Hauptkollekte kam bei erster Freiburger Lotterie die Prämie von M. 75 000.

2.1.

Schlittschuhe
in großer Auswahl in nur guten Qualitäten empfiehlt zu billigsten Preisen
J. Bähr,
Waldstraße 51.

Friedrichsbad: 136 Kaiserstrasse 136.

Schwimmbhalle u. Douchebäder:

mit 100 Einzel-Auskleidekabinetten

	1 Bad	10 Bäder
	M. Pfg.	M. Pfg.
1 Karte für Erwachsene mit Kabinet	— 40	3 —
1 Karte für Schüler und Schülerinnen sämtlicher hiesiger Lehranstalten mit Kabinet	— 30	2 —
Mittwochs und Samstags Abends von 6—10 Uhr		
1 Karte mit Kabinet für Jedermann	— 20	—

Dem Wunsche vieler Eltern entsprechend haben wir die Karten für Einzelauskleidekabinette für **Schüler** und **Schülerinnen** ermässigt, dagegen den **allgemeinen** Auskleideraum eingehen lassen.

Restaurant zum Rodensteiner.

Empfehle einen vorzüglichen **Mittagstisch**, sowie **Diners** und **Soupers** in jeder Preislage.
Erlaube mir gleichzeitig meine **Rebenzimmer** für kleine Hochzeiten etc. in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Bekannt reelle Weine. Original Pilsener, Paulanerbräu, früher Bacherl-Wünchen.
Telefon 1383. **J. Forster.**

Den Nagel auf den Kopf



26.2.

treffen alle praktischen Hausfrauen, die das triebfähigste und seit 27 Jahren bewährte

Liebig's Backpulver, mit dem Bäckerjungen, (D. R. P. A. No. 7402) verwenden. Ueberall käuflich.

Meine & Liebig, Hannover. Aelteste Backpulv.-Fabr. Deutschl.



2.2.

Ball- und Gesellschaftshandschuhe für Damen, zu äußerst billigen Preisen.

Ball- und Gesellschaftshandschuhe für Herren schon von 1.50 Mark an.

Weisse Ball-Cravatten in großer Auswahl und zu billigen Preisen.

NB. Gewaschen,

tadellos und schön, werden alle Sorten Handschuhe, auch Militärhandschuhe, auch werden lange Ballhandschuhe in kürzester Zeit neu angefertigt im

Tyroler Handschuh- und Cravattengeschäft, Kaiserstraße 213, Eingang Karlstraße, der neuen Post gegenüber.

Tanzkarten, Menu, Tischkarten

in grosser Auswahl empfiehlt

Robert Knauss,

Kaiserstraße 159, Ecke Ritterstraße. 4.1. Telephon 1374.

92

Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.

* Beize hiermit einem geehrten Publikum von hier und Umgegend, sowie meiner werthen Nachbarschaft, meinen Freunden und Gönnern ergebe ich mich, daß ich unterm heutigen die Wirthschaft zum

Rheinischen Hof,

Ablerstraße 9,

übernommen und eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine werthe Kundenschaft durch Verabreichung von kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie durch Ausschank von einem vorzüglichen Stoff Union-Bier und reiner badischer Weine auf's Beste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Karl Roth, Wirth.

Pilsner Bier

der ersten Pilsener Aktien-Brauerei

in 1/1 und 1/2 Liter-Flaschen

empfiehlt und versendet von 5 Flaschen an frei in's Haus

Carl Bäsken,

zum Prinz Wilhelm,

Hirschstraße 20a.

21.

Eisbahn

beim „Tivoli“ und der „Morgenröthe“ ist eröffnet.

21.

Die vereinigten Eisbahn-Unternehmer.

Statt besonderer Anzeige.

Codes-Anzeige.

Heute Mittag 12 Uhr verschied nach kurzem Kranklager infolge Herzschlags unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Adolf Frey, Privatmann.

Karlsruhe, den 4. Januar 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Mittag 3 Uhr statt.

Trauerhaus: Friedenstraße 28, parterre.

Blumenspenden bittet man im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen.

**Damen-Gürtel,
Gürtel-Schliessen**

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

21.

6.1. Für
Gesellschaften
empfehle:
Knallbonbons,
Pralines,
Nüsse, Mandeln, Früchte
mit scherzhaften Einlagen.
Tischläufer
aus Crepepapier.
Bratenspieße,
Keulenmanschetten,
Cotelettemanschetten,
Ragoutkapseln,
Obst- und Desserttulpen,
Plissés für Auflaufplatten,
Tortenpapiere,
Fischplattenpapiere.
Grösste Auswahl bei billigsten
Preisen.
Robert Knauss,
Kaiserstrasse 159,
Ecke Ritterstrasse.
Telephon 1374.

Butterick's fertige Schnittmuster sind
unübertroffen, sowohl hin-
sichtlich der Leichtigkeit und
Sicherheit, mit der sich darnach arbeiten läßt, als
auch in der Eleganz und Neuheit der Formen.
Die Januar-Nummer von Butterick's
Modenwelt, reichhaltig ausgestattet, ist bei
Gehr. Ettlinger, Kaiserstrasse 199, gratis
erhältlich und können Schnittmuster für den
hiesigen Platz nur durch diese Firma bezogen
werden.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 18. Dezember v. J. gnädigst geruht, den
Reallehrer Otto Kadus am Realgymnasium zu Mann-
heim landesherrlich anzustellen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 21. Dezember v. J. gnädigst geruht, den
Oberbuchhalter Karl Volk bei der Generalstaatskasse,
den Revisor Julius Kirchgessner bei der Steuer-
direktion und
den Registrator Oscar Wegger bei der Bolldirektion
landesherrlich anzustellen.
Durch Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom
20. Dezember 1900 wurde Finanzassistent Karl Sterz
beim Finanzamt Pforzheim als Buchhalter etatmäßig
angestellt.

Restaurant „3 Linden“, Mühlburg.

Das Jahresessen

am Samstag den 5. Januar beginnt

≡ Abends 8 Uhr. ≡

Bitte die betheiligten Gäste, pünktlich erscheinen zu wollen.
Sollte bei der Einladung von den Bekannten Jemand vergessen worden
sein, so bitte ich, nur gefälligst noch Theil nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Karl Michenfelder.

Museums-Gesellschaft.

Am Donnerstag den 10. Januar findet ein außerordentliches

Concert

im großen Saal statt. Fräulein **Franceschina Prevosti** hat ihre
Mitwirkung zugesagt. Der orchestrale Theil wird vom Streich-Orchester der
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments (Musikdirektor Boettge) übernommen.
Die Klavierbegleitung durch Herrn Direktor Cornelius Kühner.

Nummerirter Sitzplatz 2 Mark, Saal 1 Mark, Gallerie 1 Mark. Ein-
führen gestattet.

Der Billet-Vorverkauf findet am **Montag** und **Dienstag** von 10 bis
1 und 2 bis 4 Uhr im Museum statt (Ritterstraße, parterre, erste Thüre links).

Programm: 1. Overture „les noces de Jeanette“, Massé. 2. Arie
aus „Barbier von Sevilla“, Rossini. 3. **Norwegische Rhapsodie**, Svendsen.
4. Arie aus „la perle de Brésil“, Felicien David. 5. **Kosmarinskaja**, Fantasie,
Glinka. 6. a. **Giordanello**, Lied, Giordani. b. **Ave Maria**, Tosti. 21.

Festhalle.

Morgen Sonntag den 6. Januar, 1901,
Nachmittags 4 Uhr,

Streich-Konzert

der Kapelle des

1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Leitung: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 "
Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Colosseum.

Samstag den 5. Januar

Vorstellung.

Sonntag den 6. Januar

zwei Vorstellungen

≡ Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. ≡

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagirten Artisten.

Erstes Elite-Programm

in dieser Saison.

Abtheilung für Kinder-Confection.

Wegen vorgerückter Jahreszeit:

**Verkauf der noch vorräthigen
Kinderkleider, Kindermäntel, Knaben-Anzüge,
Knaben-Paletots, Mützen u. s. w.**

mit **Extra-Rabatt.**

S. Model.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.



Um mein Lager gänzlich zu räumen, verkaufe die noch vorhandenen

Schuhwaaren

für Damen, Herren und Kinder

zu staunend billigen Preisen.

Auf sämtliche Tanz- und Salon-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder gewähre ich

20% Rabatt.

N. A. Adler, 141 Kaiserstraße 141.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

Schwarthenholz,

kurz gesägt, garantiert trocken, ist das billigste

Anfeuerholz,

*5.1.

per Ctr. Mark 1.40 frei vor's Haus, empfiehlt

Sofortige Lieferung in jedem **E. Morath, Telefon Nr. 1396.**

Quantum.

Morgenstraße 8.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.